

TUDESTG DEUTSCH FÜR ROMANISCHSPRACHIGE

1 Stundendotation

	G1	G2	G3	G4	G5	G6
Grundlagenfach			4	4	4	4
Schwerpunktfach						
Ergänzungsfach						
Weiteres Pflichtfach						
Weiteres Fach						
GER						

2 Didaktische Hinweise

Voraussetzung zur Erfüllung der Aufgaben des Deutschunterrichts sind der Gebrauch und die Einübung der Standardsprache in allen Fächern in mündlicher sowie in schriftlicher Form.

Alter und Entwicklungsstufe der Schülerinnen und Schüler sowie die besonderen sprachlichen Voraussetzungen sind bei der Planung des Unterrichts im Rahmen der Stoffprogramme zu berücksichtigen.

Ziele: Bis zur Matura können die Schülerinnen und Schüler das meiste, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.

Das Ziel, die Schülerinnen und Schüler im Zuhören, Lesen, Sprechen und Schreiben auszubilden (fördern und fordern), hat Vorrang auf allen Klassenstufen. Die formale Beherrschung des Deutschen muss in den ersten Klassen der Mittelschule gezielt angestrebt werden. In zunehmendem Masse wird die Auseinandersetzung mit verschiedenen Textsorten (bei steigenden Anforderungen) in den Unterricht einbezogen.

Absprache und Koordination zwischen den Fächern Tudestg und Rumantsch sind unumgänglich. Die Stoffprogramme sind verbindlich. Es ist jeweils der Zeitpunkt der Einführung eines Themenbereiches angegeben; diese Stoffe werden in den folgenden Klassen vorausgesetzt sowie vertieft.

Die Lehrkräfte setzen Schwerpunkte im Rahmen der Stoffprogramme. Sie wenden verschiedene Lehr- und Lernformen an und präzisieren die Unterrichtsziele.

Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Arbeitstechniken kennen:

- Umgang mit Hilfsmitteln zur Informationsbeschaffung (Bibliotheken, Datenbanken, Internet)
- Methoden des Umgangs mit Primär- und Sekundärliteratur
- Notiztechniken
- korrektes Zitieren
- Ideen-Sammel-Techniken
- Techniken der Textproduktion (u. a. Computeranwendung)

Empfohlen werden: z. B. Lesungen, eigene Theaterprojekte, Theaterbesuche, schulinterne Schreibwettbewerbe.

3 Grobziele, Stoffprogramm und Querverweise

3.1 Grundlagenfach (Zweite Landessprache)

Grundlagenfach 3. Klasse		
Grobziele	Stoffprogramm	Querverweise
<p>Über Sprache verfügen Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken Rhetorische Mittel kennen und anwenden</p> <p>In der Lage sein, das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anzupassen Mit Sprache spielerisch und kreativ gestaltend umgehen</p>	<p>Lesübungen mit besonderer Beachtung der Aussprache</p> <p>Leseschulung im Rahmen der Lektüre Schreibschulung: v. a. dokumentarisches Schreiben Erarbeitung von Referatstechniken Übungen im freien Sprechen</p> <p>Spielerisches, kreatives Gestalten</p>	<p>Rumantsch: Leseschulung (Koordination) Alle Fächer: Protokoll, Bericht, Zusammenfassung</p> <p>Bildnerisches Gestalten: Bühnenbild, Maske, Marionette</p>
<p>Über Sprache nachdenken Die sprachlichen Normen kennen und anwenden</p>	<p>Repetition und Ergänzung der Wortarten- und Satzlehre Kennenlernen und bewusstes Anwenden von verschiedenen Sprachcodes</p>	<p>Rumantsch/Fremdsprachen: Vergleich und Abgrenzung der grammatikalischen Terminologie</p>
<p>Mit Texten umgehen Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung durch Lesen, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte gewinnen Texte systematisch analysieren Mit Fachbegriffen umgehen Textsorten, literarische Gattungen unterscheiden</p>	<p>Lektüre: v. a. kürzere Formen erzählender Prosa</p> <p>Erarbeitung der Kriterien im Rahmen der Lektüre Erarbeitung der Kriterien im Rahmen der Lektüre Erarbeitung der Kriterien im Rahmen der Lektüre</p>	<p>Rumantsch behandelt Märchen und Lieder ausführlich</p>

Grundlagenfach 4. Klasse		
Grobziele	Stoffprogramm	Querverweise
<p>Über Sprache verfügen Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken In der Lage sein, das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anzupassen</p>	<p>Argumentation</p> <p>Schreibschulung: v. a. argumentierendes und appellierendes Schreiben Gespräch und Gesprächsführung Sensibilisierung für die Verwendung von verschiedenen Sprachcodes Sprachbarrieren abbauen</p>	<p>Geschichte: Reden, Medientexte (Kommentare)</p>
<p>Über Sprache nachdenken Die sprachlichen Normen kennen und anwenden Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen Rhetorische Mittel kennen und anwenden</p>	<p>Schwerpunktmässige Vertiefung und Konsolidierung</p> <p>Gebrauch und Wirkung</p>	<p>Rumantsch: Sprachvergleich, „Standardsprache“</p>
<p>Mit Texten umgehen Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung durch Lesen, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte gewinnen Textsorten, literarische Gattungen unterscheiden Texte systematisch analysieren Mit Fachbegriffen umgehen</p>	<p>Lektüre: Drama, Prosa, Lyrik</p> <p>Erarbeitung der Kriterien im Rahmen der Lektüre Erarbeitung der Kriterien im Rahmen der Lektüre Erarbeitung der Kriterien im Rahmen der Lektüre</p>	<p>Rumantsch: Vergleich von literarischen Werken, Abhängigkeiten Alle Sprachen/Bildnerisches Gestalten/Musik: fachübergreifende Beziehungen zu Werken nichtdeutschsprachiger Literatur, anderen Künsten und Lebensbereichen</p>

Grundlagenfach 5. Klasse		
Grobziele	Stoffprogramm	Querverweise
<p>Über Sprache verfügen Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken</p>	Schreibschulung: vor allem interpretierendes und argumentierendes Schreiben	
<p>Über Sprache nachdenken Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen</p> <p>Sprache als Mittel der Kommunikation verstehen Historische und geografische Aspekte der Sprache für ein vertieftes Verständnis der Gegenwartssprache benutzen</p>	<p>Sensibilisierung für die Verwendung von verschiedenen Sprachcodes Verbale und nonverbale Kommunikation Einblick in Entwicklungsstufen der deutschen Sprache mit Vergleich mit anderen germanischen und mit neulateinischen Sprachen</p>	Psychologie: Sprache und Psychologie
<p>Mit Texten umgehen Texte der deutschen Literatur vom Mittelalter bis in die Gegenwart im Zusammenhang mit der Kultur-, Sozial- und Geistesgeschichte interpretieren können sowie Einblicke in diese Epochen gewinnen</p>	Repräsentative literarische Werke (aus verschiedenen Gattungen); zur Ergänzung: literaturtheoretische, philosophische u. a. Texte	Alle Sprachen: fachübergreifende Beziehungen zu Werken nichtdeutschsprachiger Literatur, anderen Künsten und Lebensbereichen

Grundlagenfach 6. Klasse		
Grobziele	Stoffprogramm	Querverweise
Über Sprache verfügen Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken	Schreibschulung: vor allem interpretierendes und argumentierendes Schreiben	
Über Sprache nachdenken Sprache als ein System erkennen und mit verschiedenen Modellen beschreiben	Sensibilisierung für die Verwendung von verschiedenen Sprachcodes	Rumantsch: Sprachforschung
Mit Texten umgehen Texte der deutschen Literatur vom Mittelalter bis in die Gegenwart im Zusammenhang mit der Kultur-, Sozial- und Geistesgeschichte interpretieren können sowie Einblicke in diese Epochen gewinnen	Repräsentative literarische Werke (aus verschiedenen Gattungen), zur Ergänzung: literaturtheoretische, philosophische u. a. Texte	Rumantsch: Vergleich von literarischen Werken Alle Sprachen: fachübergreifende Beziehungen zu Werken aus der romanischen Literatur und aus anderen Sprachen